

**Digital Enterprise Virtual Experience zur Hannover Messe 2021**

## Wi-Fi 6 für die Industrie: Siemens erweitert Netzwerk-Portfolio

- **Access Points und erstes am Markt verfügbares industrielles Client Modul mit Wi-Fi 6**
- **Zuverlässige und performante drahtlose Konnektivität mit maximalen Datenübertragungsraten**
- **Geräte sind in hoher Schutzklasse und mit branchenspezifischen Zulassungen verfügbar**

Mit Blick auf die steigenden Anforderungen der Digitalisierung erweitert Siemens sein Angebot an Netzwerkkomponenten für industrielle WLAN-Lösungen: Das neue Client Modul Scalance WUM766-1 ist das erste am Markt verfügbare industrielle Client Modul mit dem aktuellen Wireless LAN-Standard IEEE 802.11ax („Wi-Fi 6“). Es ermöglicht eine zuverlässige und performante drahtlose Konnektivität. Mit der Kombination des Client Moduls und des neuen Access Points Scalance WAM766-1 können Anwender anspruchsvolle Industrie 4.0-Applikationen wie Augmented Reality oder ferngesteuerte Kräne umsetzen. Die Access Points können bei Datenraten von brutto 1201 Mbit/s sehr viele mobile Geräte auf engem Raum anbinden, zum Beispiel Shuttle-Systeme in der Intralogistik.

Die Netzwerkkomponenten sind durch branchenspezifische Zulassungen und ihre kompakte, robuste Bauweise in Schutzklasse IP65 auch außerhalb des Schaltschranks und in Bahnapplikationen sowie explosionsgefährdeten Bereichen einsetzbar. Über eine Sleep-Modus-Funktion in Kombination mit einer digitalen Eingabe-/Ausgabe-Schnittstelle lassen sich mobile Geräte im Netzwerk gezielt abschalten. Das spart Energie und verlängert die Laufzeiten und Wartungszyklen batteriebetriebener mobiler Geräte, die über WLAN angebunden sind.

Beispielsweise können so Fahrerlose Transportsysteme (AGV-Flotten) energieeffizient betrieben werden. Speziell für die Industrie enthalten die neuen Komponenten eine Zusatzfunktion namens „iPRP“ („Industrial Parallel Redundancy Protocol“) für redundante Datenkommunikation über WLAN. Dadurch wird eine hochverfügbare drahtlose Kommunikation möglich und kritische Dienste maximal verfügbar. Die Funktion kann per CLP-Wechselmedium aktiviert werden. Das CLP-Wechselmedium ermöglicht zudem einen einfachen Gerätetausch im Feld, da es die Konfiguration sichert und beim Umstecken in das Ersatz-Gerät überspielt.



Das neue Client Modul Scalance WUM766-1 von Siemens ist das erste am Markt verfügbare industrielle Client Modul mit dem aktuellen Wireless LAN-Standard IEEE 802.11ax („Wi-Fi 6“).

Weitere Informationen zur Siemens Digital Enterprise Virtual Experience zur Hannover Messe 2021 unter [www.siemens.com/presse/hm21](http://www.siemens.com/presse/hm21)

**Ansprechpartner für Journalisten:**

Siemens AG Österreich

Valeska Haaf Tel.: +43 664 88558370

E-Mail: [valeska.haaf@siemens.com](mailto:valeska.haaf@siemens.com)

Folgen Sie uns auf Twitter: [https://twitter.com/Siemens\\_Austria](https://twitter.com/Siemens_Austria)

**Siemens Digital Industries (DI)** ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 76.000 Mitarbeiter.

### **Über Siemens Österreich**

Siemens zählt in Österreich zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 8.800 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2020 bei rund 2,6 Milliarden Euro. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Das Unternehmen setzt schwerpunktmäßig auf die Gebiete intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen, Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie sowie intelligente Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr. Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit all seinen Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt die Siemens AG Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel). Weitere Informationen finden Sie unter: [www.siemens.at](http://www.siemens.at)